

Bild



Dateiname

Roche Tower_01.jpg

Bildunterschrift

Der gesamte Baukörper ist schlicht gehalten, seine Gebäudehülle mit weißen Elementen bekleidet. Die Länge auf Erdgeschossniveau beträgt 94 Meter, die Breite 37 Meter, was eine Grundfläche von 3.500 Quadratmeter ergibt. Der zur Westseite treppenartig, sich nach oben verjüngende Turm verfügt über drei Unter- und 41 Obergeschosse, mit Raumhöhen zwischen 2,90 und 3,48 Metern.

Foto: Roche AG, Basel



Roche Tower_02.jpg

Der Tower wurde aufgrund der Lage am Oberrheingraben derart konstruiert, dass er stärkere Erdbeben mit einer Wiederkehrperiode von 2000 Jahren standhält.

Foto: Roche AG, Basel



Roche Tower_03.jpg

Wartungswege sind für diesen Personenkreis grundsätzlich im gesicherten Bereich der Dachflächen anzulegen.

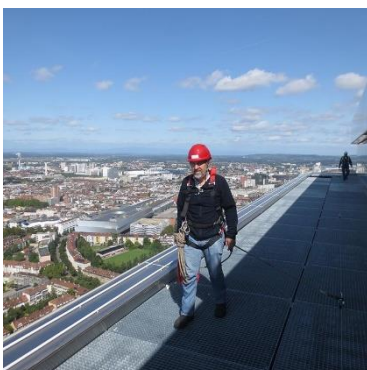
Foto: Roche AG, Basel



Roche Tower_04.jpg
Roche Tower_05.jpg



Roche Tower_06.jpg
Roche Tower_07.jpg



Sicherheit ist eines der vorrangigen Ziele bei Roche. Hier geht es in erster Linie um Maßnahmen, die Menschenleben und die Gesundheit schützen. Besonders auf den drei von außen begehbaren Ebenen 39, 40 und 50, mussten dafür entsprechende Absturzsicherungsmaßnahmen für die Personen getroffen werden, die sich schon von Berufs wegen eigentlich nicht regelmäßig auf Arbeitsplätzen in höheren Ebenen aufhalten.

Foto: Roche AG, Basel

Die Seilanlage erlaubt dem Anwender sich nach einmaligem Anschlagen über große Strecken frei zu bewegen.

Fotos: Roche AG, Basel



Roche Tower_08.jpg
Roche Tower_09.jpg



Für die Untergründe aus Stahlbeton empfahl der für LUX-top autorisierte Fachbetrieb für die Schweiz Hofer Dachsicherheit die Einbauvariante mit den Anschlagpunkten LUX-top ASP EV 2, mit einer Bauhöhe von 400 Millimetern und 26 Millimeter Durchmesser.

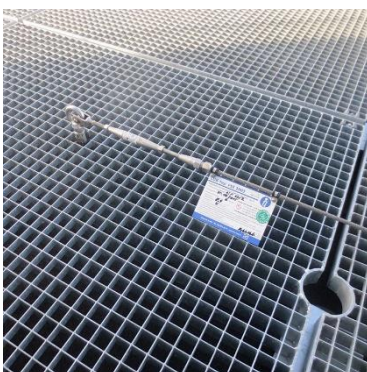
Fotos: Roche AG, Basel



Roche Tower_10.jpg

Diese Kombination aus LUX-top FSE 2003 mit ASP EV 2 nach DIN EN 795 dient der Sicherung von maximal sechs Personen gegen Absturz aus schwindelerregender Höhe.

Foto: Roche AG, Basel



Roche Tower_11.jpg

Neben einer einfachen und übersichtlichen Dokumentation der Befestigung der LUX-top® Anschlageinrichtungen bietet das digitale Werkzeug außerdem eine bequeme Erfassung und Auswertung aller wichtigen Montagedaten, inklusive Fotodokumentation am PC oder Smartphone.

BILDUNTERSCHRIFTEN



Foto: Roche AG, Basel